

Indiana Tribune.

Jahrgang 7.

Office: 120 Ost Maryland Straße.

No. 50.

Indianapolis, Indiana, Donnerstag, den 8. November 1888.

**Die tägliche "Tribüne" kostet durch den Träger 12
Cent per Woche, die Sonnige „Tribüne“ 5
Centen per Woche. Beide zusammen 15 Centen.
Der Post zugereicht in Vorauflösung zu ver-
kaufen.**

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gesucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von den beiden nicht übersteigen, werden nur entgeltlich angenommen. Anzeigen, welche bis Mittag 1 Uhr abgegeben werden, haben noch am selben Tage Aufnahme.

Verlangt.

Gesucht: Eine deutsche erfahrene Frau über 30 Jahren in einem Saloon. Nachfragen No. 13no.

Verlangt: Ein Schuhmacher für Niederradt. Nachfragen No. 13no.

Verlangt: Ein guter deutscher Barbier. Nachfragen No. 13no.

Verlangt: Drei Arbeiter, die mit Werkzeugen umgehen und zu malten verstehen, in einer Mälzerei. Nachfragen No. 13no.

Verlangt: Ein alter Messing-Arbeiter. Nachfragen No. 13no.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Haushaltung. No. 13no.

Verlangt: Ein Frau oder ein Mädchen für Haushalt in 3. Gedenk-Conditorei an West Washington Straße. Nachfragen No. 13no.

Verlaufen: Ein gestohlen. Ein Jagdhund, trug. „Von“, draußen mit weißem Halsband, trug. Nachfragen No. 13no.

Zu vermieten: Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost. Nachfragen No. 13no.

Zu verkaufen: Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost. Nachfragen No. 13no.

Zu verkaufen: 20 Acre Land nebst einer neuen Haus und Stall, eine Reihe Säfte, von den Brightwood Werkräften, zu billigen Preise. Nachfragen bei G. A. Wrigley, 313 Coburn Straße.

Zu verkaufen: Gut erhaltene Zeitungen in der Office der „Indiana Tribune.“

Wie man den Hut aufsetzt,

das ist eine Frage?

Aber wo man denselben kaufen soll, ist gar nicht mehr fraglich, denn der Name

Bamberger

ist so eng mit dem **Hut** verbunden, daß ein Jeder selbstverständlich nach

16 Ost Washington Str. geht, wenn er einen Hut nothwendig hat.

Dankdagung.

Allen Denjenigen, welche an der Vertheidigung unseres Böhmischen Thell nahmen, besonders aber Herrn Pastor Helmig für seine erregende Rede am Grade, sowie dem Doppelquartett des Liederkranz für seinen Gesang im Hause und am Grade unsern innigsten Dank.

Michael Lenker,
Clara Lenker,
geb. Rohner.

Die **MERCHANTS**

National Bank

hat ihr neues und permanentes Lokal, an der

Südwest-Ecke Washington
u. Meridian Straße,
bezogen.

Turner
Bau- und Spar-Verein.

Veranstaltung jeden Samstag Abend 7½-8½ Uhr, in der Turnhalle, 12 Maryland Straße. Anteilnehmer können in der Veranlagung über bei den folgenden Mitgliedern des Direktoriums gesetzet werden: Charles Kohne, Hermann Ertle, Louis Sillen, Geo. Bonneguy, Jos. Ulrich, Paul Schmale, Charles Woer, August Mai und Oscar Sputz.

Die erste Einzahlung findet am

Samstag, 17. November,

für das Direktorium.

Oscar Sputz, Sekretär.

Neues per Telegraph.

Wetterausichten.
Washington, 8. Nov. Stellenweise trübes Wetter und Regen, steigende Temperatur, Wind meist Südwest.

Gegenbesuch.
Berlin, 8. Nov. — Der Kronprinz von Deutschland wird in Kürze den König Alfonso besuchen.

Weiß Vermittlung zurück.
Paris, 8. Nov. — Es heißt, daß Frankreich den Vorschlag, eine befriedete Macht zur Vermittlung aufzurufen, zurückgewiesen habe.

Abgebrannt.
Warschau, 8. Nov. — Das Universitätsgebäude ist abgebrannt. Man vermutet, daß es in Brand gesteckt wurde, um verrätherische Dokumente zu zerstören.

Allerlei.

Nach Niemand hat die Niederlage Mahone's in Virginia bedauert.

Ben Butler wird jedenfalls nicht der nächste Präsident sein.

Der Aussall der gestrigen Wahlen gibt den Demokraten keine besondere Veranlassung zum Jubilieren.

Es ist Unsinn, aus dem Resultate der vorgezogenen Wahlen einen Schluss über den Ausfall der nächsten Präsidentenwahl ziehen zu wollen. Die Erfahrung zeigt, daß alle derartige Schlüsse trügerisch sind.

Der Prohibitionist Maynard, der in New York an der Spitze des demokratischen Tickets stand, wurde geschlagen, während seine Collegen gewählt wurden.

Zu vermieten: Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost. Nachfragen No. 13no.

Zu verkaufen: Ein Alter Land nebst einer neuen Haus und Stall, eine Reihe Säfte, von den Brightwood Werkräften, zu billigen Preise. Nachfragen bei G. A. Wrigley, 313 Coburn Straße.

Zu verkaufen: Gut erhaltene Zeitungen in der Office der „Indiana Tribune.“

Wie man den Hut aufsetzt,

das ist eine Frage?

Aber wo man denselben kaufen soll, ist gar nicht mehr fraglich, denn der Name

Bamberger

ist so eng mit dem **Hut** verbunden, daß ein Jeder selbstverständlich nach

16 Ost Washington Str. geht, wenn er einen Hut nothwendig hat.

Eine Stahlshienefabrik in Pennsylvania hat einen Contrakt für die Lieferung von 30.000 Tonnen Schienen zum Preise von \$35 per Tonne abgeschlossen.

Die ersten Stahlshienen, welche 1863 von England importiert wurden, kosteten \$166 per Tonne. Die erste Stahlshienefabrik in Amerika wurde 1867 erbaut. In 1870 war der Preis bereits auf \$106 per Tonne gefallen. In 1867 wurden in Amerika 2277 Tonnen Stahlshienen fabrizirt, in 1870 waren 30,357 Tonnen.

Das Alles hat der böse Schuzzoll gehalten, der Alles teurer machen soll.

Wie auch trotz unserer vielgerühmten unermüdlichen Domäne bei uns sich ein riesiges Landmonopol herabbildet, wie der kleine Bauer nach und nach verschwindet und ganz wie die Fabrik den Handwerker verdrängt hat, sich auch in der Landwirtschaft der Großbetrieb an Stelle des Kleinbetriebs setzt, zeigt die Abnahme der kleinen Farmen innerhalb des letzten Jahrzehnts und die Zunahme der großen Farmen.

In 1870 gab es 6,875 Farmen unter 3 Acre, in 1880 nur noch 4,351; in 1870 gab es 172,021 Farmen zwischen 3 und 10 Acren, in 1880 nur noch 134,889; in 1870 gab es 294,807 Farmen zwischen 10 und 20 Acren, in 1880 nur noch 254,749; in 1870 gab es 847,614 Farmen zwischen 20 und 50 Acren, in 1880 nur noch 781,474. Dagegen gab es in 1870 bloß 754,221 Farmen zwischen 50 und 100 Acren, in 1880 aber schon 1,032,910; in 1870 gab es bloß 565,054 Farmen zwischen 100 und 500 Acren, in 1870 gab es bloß 15,873 Farmen zwischen 500 und 1000 Acren, in 1880 schon 65,972 und die Zahl der Farmen von mehr als 1000 Acren wuchs von 3,720 auf 28,578.

Man sieht, daß die Zahl der Farmen von 50 Acren und darunter stetig abgenommen, dagegen die Zahl der Farmen von 50 Acren und darüber stetig zugenommen hat. Die Zahl der Farmen von über 1000 Acren hat sich sogar verdreifacht.

Dieses Verhältnis deutet an, daß wir mit der Zeit ein Landmonopol bekommen werden, so schlimm, wie England und Deutschland es haben.

Drahtnachrichten.

Die Wahlen.

New York, 7. Nov. — Carr's (R.)

Mehrheit wird ungefähr 16,000 Majorität haben. Die Legislatur ist republi-

nisch. Das Haus hat 74 Republikaner gegen 54 Demokraten, der Senat 19 Republikaner gegen 13 Demokraten. Der übrige Theil des Staatsstaates ist demokratisch.

Pennsylvania.
Philadelphia, 7. Nov. — Die Berichte kommen langsam ein. Die Demokraten geben zu, daß das republikanische Ticket mit 6000 bis 8000 Majorität gewählt ist.

Connecticut.
Hartford, Conn., 7. Nov. — Connecticut wählt 11 republikanische Senatoren und einen demokratischen. Die Legislatur hat 145 Republikaner und 90 Demokraten.

Gegenbrant.
Paris, 8. Nov. — Es heißt, daß Frankreich den Vorschlag, eine befriedete Macht zur Vermittlung aufzurufen, zurückgewiesen habe.

Virginia.
Richmond, Va., 7. Nov. — Die weiteren Berichte vergrößern die Wahrscheinlichkeit eines demokratischen Sieges. Die Demokraten werden in der Legislatur zu gemeinschaftlicher Abstimmung eine Majorität von 25 haben.

Fallissements.
Chicago, 7. Nov. — F. A. Flether & Co., Händler in Herren-Ausstattungssorten, haben falliert. Verbindlichkeiten \$25,000.

St. Louis.
Adolph Heber, Liquorhändler, machte ein Affidavit. Schulden \$25,000.

Richter Lynch.
Galveston, Tex., 7. Nov. — In Galveston kam es am Abend um 12 Uhr etwa hundert bewaffnete Männer an das Haus, in welchem John P. Martin, welcher gestern die Ermordung seiner Frau gestand, gefangen gehalten wurde, holten den Mörder heraus und hängten ihn auf.

Eisenbahngüter.
Cincinnati, 7. Nov. — In Rockport, eine Meile westlich von Newark, ließ ein Frachzug der Van Handel Bahn mit einem Personenzug der Baltimore & Ohio Bahn zusammreffen. Ein Lokomotivführer und ein Heizer wurden sofort getötet, zwei Personen wurden lebensgefährlich verletzt.

Sollte begnadigt werden.
Martinsburg, W. Va., 6. Nov. — Robert B. Coans wurde heute verhaftet. Vor acht Jahren wurde er zu drei Jahren Zuchthaus wegen Verdächtigkeitsverbrechens verurteilt. Auf dem Transport entfloß er. In der Zwischenzeit verlor er sich, führte stets ein ordentliches Leben und ist jetzt Vater von sieben Kindern. Ein Begnadigungsgesuch an den Gouverneur ist im Umlauf.

Gewinne.
Milwaukee, 7. Nov. — Zwischen 8 und 9 Uhr heute Abend kam August Wacker, der vor der Stadtgrenze wohnt, von einem Besuch bei einem Nachbar zurück und fand seine Frau aus mehreren Wunden blutend in sterbendem Zustande vor der Thür liegen. Die Kleider waren ihr vom Leibe gerissen und sie hatte noch Kraft genug, ihrem Manne zu sagen, daß zwei Männer in's Haus kamen, das Licht auslöschen und ein Verbrechen an ihr begingen. Die Nachbarn bewaffneten sich und machten sich auf die Verfolgung der Täter.

Trotz Schußzoll.
Pittsburgh, 7. Nov. — Die Mithilfe, daß die Lackawanna Iron Mills einen Contrakt zur Anfertigung von 30.000 Tonnen Stahlshienen zum Preise von \$35 per Tonne abgeschlossen.

Die ersten Stahlshienen, welche 1863 von England importiert wurden, kosteten \$166 per Tonne. Die erste Stahlshienefabrik in Amerika wurde 1867 erbaut. In 1870 war der Preis bereits auf \$106 per Tonne gefallen. In 1867 wurden in Amerika 2277 Tonnen Stahlshienen fabrizirt, in 1870 waren 30,357 Tonnen.

Das Alles hat der böse Schuzzoll gehalten, der Alles teurer machen soll.

Wie auch trotz unserer vielgerühmten unermüdlichen Domäne bei uns sich ein riesiges Landmonopol herabbildet, wie der kleine Bauer nach und nach verschwindet und ganz wie die Fabrik den Handwerker verdrängt hat, sich auch in der Landwirtschaft der Großbetrieb an Stelle des Kleinbetriebs setzt, zeigt die Abnahme der kleinen Farmen innerhalb des letzten Jahrzehnts und die Zunahme der großen Farmen.

In 1870 gab es 6,875 Farmen unter 3 Acre, in 1880 nur noch 4,351; in 1870 gab es 172,021 Farmen zwischen 3 und 10 Acren, in 1880 nur noch 134,889; in 1870 gab es 294,807 Farmen zwischen 10 und 20 Acren, in 1880 nur noch 254,749; in 1870 gab es 847,614 Farmen zwischen 20 und 50 Acren, in 1880 nur noch 781,474. Dagegen gab es in 1870 bloß 754,221 Farmen zwischen 50 und 100 Acren, in 1880 aber schon 1,032,910; in 1870 gab es bloß 565,054 Farmen zwischen 100 und 500 Acren, in 1870 gab es bloß 15,873 Farmen zwischen 500 und 1000 Acren, in 1880 schon 65,972 und die Zahl der Farmen von mehr als 1000 Acren wuchs von 3,720 auf 28,578.

Man sieht, daß die Zahl der Farmen von 50 Acren und darunter stetig abgenommen, dagegen die Zahl der Farmen von 50 Acren und darüber stetig zugenommen hat. Die Zahl der Farmen von über 1000 Acren hat sich sogar verdreifacht.

Dieses Verhältnis deutet an, daß wir mit der Zeit ein Landmonopol bekommen werden, so schlimm, wie England und Deutschland es haben.

Per Kabel.
London, 7. Nov. — Der britische Dampfer „Iris“ ging auf der Fahrt nach Port Said in der Nähe des Cap Villano unter. Die ganze aus 36 Personen bestehende Mannschaft kam um.

Ein Sieg der Regierung.
Paris, 7. Nov. — Der von Jouvet in der Deputiertenkammer gestellte Antrag das Ministerium in Anlagezustand zu verlegen, wurde im Comite, an welches derselbe verwiesen worden war, verworfen.

Aus Serbien.
Belgrad, 7. Nov. — Auf Befehl des Kriegsministers wurden vier radikale Führer verhaftet. Der Banja District ist in Belagerungszustand versetzt worden. Die Revolution breitet sich weiter aus.

Der falsche Prophet.
Cairo, 7. Nov. — Gerüchte verlauten, daß der falsche Prophet tot sei.

Wahrscheinlich eine Ente.
Dublin, 7. Nov. — Eine Verschwörung, den Lord Mayor zu tötern und zu fordern ist entdeckt worden.

Gegen die Auswanderung.
Dublin, 7. Nov. — Bei einer Versammlung der irischen National-Liga sprach sich Davitt gegen das System der Auswanderung aus und schlug die Bildung von Vigilance Comitets vor, um die von Seiten der Regierung gefördernde Auswanderung zu verhindern.

Schiffsbüchsen.
Richmond, 7. Nov. — Die weiteren Berichte vergrößern die Wahrscheinlichkeit eines demokratischen Sieges. Die Demokraten werden in der Legislatur zu gemeinschaftlicher Abstimmung eine Majorität von 25 haben.

Virginia.
Richmond, 7. Nov. — Die weiteren Berichte vergrößern die Wahrscheinlichkeit eines demokratischen Sieges. Die Demokraten werden in der Legislatur zu gemeinschaftlicher Abstimmung eine Majorität von 25 haben.

Fallissements.
New York, 6. Nov. — Angelom: „Gallia“ und „Helvetia“ von Liverpool